

I. Vorwort

Die **Spirit WoMen Zentrum der neuen Zeit UG & Co. KG**, im Folgenden auch „Spirit WoMen“, „wir“, „uns“ oder „unser Shop“, freut sich über Ihren Besuch unseres Online-Shops. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich im Einklang mit den anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung („DS-GVO“), dem Bundesdatenschutzgesetz („BDSG“) sowie dem Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz („TDDDG“).

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Besuch und der Nutzung unseres Online-Shops verarbeitet werden, zu welchen Zwecken dies erfolgt, auf welchen Rechtsgrundlagen die Verarbeitung beruht, an welche Empfänger Daten gegebenenfalls offengelegt werden, wie lange Daten gespeichert werden und welche Rechte Ihnen zustehen.

Diese Datenschutzerklärung betrifft den **Online-Shop unter der Domain shop-spiritwomenszentrum.com** sowie die damit verbundenen shopbezogenen Verarbeitungskontexte. Erfasst sind insbesondere die technische Bereitstellung des Shops, Hosting, Domainbetrieb, Produktdarstellung, Warenkorb, Bestellprozess, Checkout, Bestell- und Vertragsabwicklung, Zahlungsabwicklung, Versand, Rücksendungen, Benachrichtigungen über Produktverfügbarkeiten, Kontaktanfragen, das Widerrufsformular, shopbezogene System-E-Mails, werbliche Kommunikation im rechtlich zulässigen Umfang, allgemeine geschäftliche Kommunikation mit Shopbezug sowie unsere Instagram-Präsenzen.

Diese Datenschutzerklärung gilt nicht automatisch für die gesonderte Hauptwebsite unter spiritwomenszentrum.de oder für sonstige hiervon getrennte Verarbeitungskontexte. Für diese können ergänzende oder gesonderte Datenschutzhinweise gelten.

II. Stand, Änderungen und Aktualisierungen der Datenschutzerklärung

Um die Implementierung neuer Technologien und Maßnahmen zu ermöglichen und damit unsere Datenschutzerklärung stets den rechtlichen Vorschriften entspricht, passen wir diese gelegentlich an. Daher bitten wir Sie, sich regelmäßig über den Inhalt unserer Datenschutzerklärung zu informieren. Wir informieren Sie, sobald durch die Änderungen eine Mitwirkungshandlung Ihrerseits, z. B. eine Einwilligung, oder eine sonstige individuelle Benachrichtigung erforderlich wird.

Stand: **17. April 2026** | Ver.: **01.00** | Klassifizierung: **01 - ÖFFENTLICH**

III. Verantwortlicher

Spirit WoMen Zentrum der neuen Zeit UG & Co. KG
Teichstraße 5a
60594 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: 0151 / 71454436
E-Mail: datenschutz@spiritwomenszentrum.de
Registergericht: Frankfurt am Main
Registernummer: HRA 51925

IV. Externer Datenschutzbeauftragter

wavesun-technologies
Patrick Bäcker (Inhaber wavesun-technologies)
Am Lerchenberg 13
63322 Rödermark
Deutschland
Telefon: 06074 / 3709395
E-Mail: info@wavesun-technologies.de

V. Grundlegende Begriffsdefinitionen

„**Auftragsverarbeiter**“: Bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

„**Dritter**“: Bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

„**Empfänger**“: Bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, denen personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht.

„**Personenbezogene Daten**“: Bezeichnen alle Informationen (im Folgenden auch „Daten“), die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden auch „betroffene Person“) beziehen (bspw. Name, Vorname, E-Mail-Adresse, IP-Adresse, etc.).

„**Verantwortlicher**“: Bezeichnet die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

„**Verarbeitung**“: Bezeichnet jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

VI. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten unter Einhaltung der jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzerfordernungen, insbesondere nach den folgenden Rechtsgrundlagen der Datenschutz-Grundverordnung („DS-GVO“):

a. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO sowie gegebenenfalls Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO, sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO verarbeitet werden)

Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für bestimmte zuvor festgelegte Zwecke. Ihre freiwillig erteilte Einwilligung kann gegenüber uns - auch teilweise - jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

b. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, soweit dies erforderlich ist, um auf Ihre Anfrage hin vorvertragliche Maßnahmen durchzuführen oder einen Vertrag mit Ihnen zu erfüllen. Dies betrifft insbesondere die Nutzung des Warenkorbs, den Bestellprozess ohne Kundenkonto, den Checkout, Benachrichtigungen über Produktverfügbarkeiten, die Bearbeitung von Bestellungen, Zahlungen, Lieferungen, Retouren, Widerrufen, Reklamationen, Erstattungen sowie die damit zusammenhängende Kommunikation. Diese Rechtsgrundlage greift immer dann ein, wenn ohne die jeweilige Verarbeitung die gewünschte Leistung oder der gewünschte Vertrag nicht sachgerecht vorbereitet, abgeschlossen oder durchgeführt werden könnte.

c. Aufgrund rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, soweit dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist, denen wir unterliegen. Dies betrifft insbesondere handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten, Verbraucherschutzrechtliche Pflichten, datenschutzrechtliche Pflichten, Pflichten im Zusammenhang mit Betroffenenrechten sowie gesetzliche Anforderungen im Zusammenhang mit Rechnungsstellung, Zahlung, Versand, Zoll, Export oder Rechtsdurchsetzung.

d. Im Rahmen des berechtigten Interesses / der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten ferner, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist und Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen. Ein berechtigtes Interesse besteht insbesondere an der sicheren, stabilen und wirtschaftlichen Bereitstellung des Shops, an IT-Sicherheit, Missbrauchsverhinderung, Fehleranalyse, Systempflege, interner Organisation, Dokumentation, der sachgerechten Bearbeitung allgemeiner Anfragen, der rechtlich zulässigen Direktwerbung sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche.

e. Nationale Datenschutzregelungen (BDSG und TDDDG)

Zusätzlich zu den Regelungen der DS-GVO gelten in Deutschland nationale Regelungen, zu denen insbesondere das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG) zählen. Diese beinhalten spezielle Datenschutzregelungen auf nationaler Ebene, nach denen wir Ihre Daten verarbeiten.

VII. Sicherheitsmaßnahmen

Die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten hat für die Spirit WoMen Zentrum der neuen Zeit UG & Co. KG hohe Priorität. Nach den gesetzlichen Vorgaben und unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten sowie der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes möglicher Risiken treffen wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DS-GVO, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den von der Spirit WoMen Zentrum der neuen Zeit UG & Co. KG sowie den für den technischen Betrieb des Online-Shops eingesetzten Dienstleistern getroffenen Maßnahmen zählen insbesondere technische und organisatorische Schutzmaßnahmen zur Begrenzung und Kontrolle von Zugriffs- und Berechtigungen, zur Absicherung der Systeme, Anwendungen und Kommunikationswege, zur Datensicherung, Wiederherstellung und Verfügbarkeit, zur Vermeidung unbefugter Offenlegungen, Veränderungen oder Verluste von Daten sowie zur Unterstützung datenschutzrechtlicher Betroffenenrechte und der Umsetzung von Lösch- und Überschreibungskonzepten.

Darüber hinaus berücksichtigen wir Maßnahmen zur laufenden technischen Wartung, Systempflege, Fehleranalyse, Wiederherstellung von Daten und Systemen im Störfall sowie zur fortlaufenden technischen und organisatorischen Absicherung des Shopbetriebs. Hierzu gehören insbesondere Backup- und Wiederherstellungsmaßnahmen, regelmäßige System- und Softwareupdates, Berechtigungs- und Zugriffskonzepte sowie datenschutzfreundliche Voreinstellungen i.S.v. Art. 25 DS-GVO.

Zur Absicherung der Kommunikation zwischen Ihrem Endgerät und unserem Online-Shop setzen wir insbesondere SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung ein.

VIII. Technische Bereitstellung des Online-Shops, Hosting, Domainbetrieb, Systembasis und technische Betreuung sowie Schriftarten

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Zur sicheren und effizienten Bereitstellung unseres Online-Shops nutzen wir technische Infrastruktur-, Hosting-, Domain- und Betreuungsleistungen.

Der Online-Shop wird auf Basis der von der dieBeiden Internetagentur GmbH bereitgestellten technischen Web- und Administrationsumgebung betrieben. Diese technische Grundlage umfasst insbesondere die Bereitstellung und Verwaltung der Website-Struktur, Inhalts- und Seitenverwaltung, Dateiverwaltung, Administrationszugänge sowie die technische Grundlage für die Einbindung und den Betrieb der Shop-Funktionen. Die Shop-Funktionen, insbesondere Produktdarstellung, Produktverwaltung, Warenkorb, Checkout und die technische Anbindung von Zahlungsfunktionen, sind in diese technische Umgebung integriert.

Die technische Bereitstellung umfasst insbesondere:

- den Aufbau und die Aufrechterhaltung der Verbindung zum Online-Shop,
- die serverseitige Verarbeitung von Anfragen,
- die Auslieferung der angeforderten Inhalte,
- die Bereitstellung von Produktseiten, Warenkorb und Checkout,
- die Verwaltung und Pflege von Inhalten und Dateien,
- die technische Administration,
- Fehleranalyse und Störungsbeseitigung,
- Wartung, Updates und Support,
- Maßnahmen zur Sicherstellung von Stabilität, Integrität, Verfügbarkeit und Sicherheit des Online-Shops.

Eingesetzte Anbieter

dieBeiden Internetagentur GmbH

Ischlerbahnstraße 23

A-5301 Eugendorf

Österreich

Leistungen:

- Entwicklung des Online-Shops
- technische Betreuung
- technische Administration
- Wartung
- Support
- Bereitstellung und Verwaltung der technischen Web- und Administrationsumgebung

Keyweb AG

Neuwerkstraße 45/46

99084 Erfurt

Deutschland

Leistungen:

- Serverprovider
- Hosting-Infrastruktur

united-domains Reselling GmbH

Gautinger Straße 10

82319 Starnberg

Deutschland

Leistungen:

- Domainregistrierung

Google Fonts und Font Awesome sind lokal eingebunden. Eine dynamische Nachladung dieser Schriftarten von externen Drittanbietern erfolgt nicht. Externe Karten-, Captcha-, Statistik-, Tracking- oder Marketingdienste werden im Shop derzeit nicht eingesetzt.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der sicheren, stabilen, funktionsfähigen und administrierbaren Bereitstellung unseres Online-Shops. Soweit einzelne technische Verarbeitungsvorgänge unmittelbar für die Durchführung einer von Ihnen gewünschten Bestellung oder Shopfunktion erforderlich sind, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- angeforderte URL bzw. Ressource
- Domain bzw. Hostname
- HTTP-Statuscodes
- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Geräte- und Clientinformationen
- User-Agent
- sonstige technisch erforderliche Header- und Protokolldaten

d. Empfänger

Empfänger sind interne zuständige Stellen sowie die vorstehend genannten technischen Dienstleister, soweit dies für Hosting, Domainbetrieb, Administration, Wartung, Support, Fehleranalyse oder Sicherheit erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die technischen Bereitstellungszwecke erforderlich ist. Soweit dieselben Daten zugleich in Server-Logfiles, sicherheitsbezogenen Protokollen oder Sicherungskopien enthalten sind,

gelten ergänzend die hierfür beschriebenen Speicher- und Löschlogiken.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung dieser Daten ist für den Zugriff auf und die Nutzung des Shops technisch erforderlich. Ohne die Verarbeitung insbesondere der IP-Adresse und weiterer technisch erforderlicher Kommunikationsdaten kann der Shop nicht ausgeliefert oder sicher betrieben werden.

g. Drittlandübermittlungen

Die technische Bereitstellung durch die genannten Anbieter erfolgt innerhalb der EU bzw. des EWR.

h. Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO einlegen. Ein solcher Widerspruch kann jedoch ausgeschlossen oder eingeschränkt sein, soweit die Verarbeitung zwingend für die technische Bereitstellung, Sicherheit oder Integrität des Shops erforderlich ist.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

IX. Server-Logfiles

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Beim Aufruf unseres Shops werden Zugriffe auf den Webserver in Server-Logfiles protokolliert. Dies dient der technischen Administration, der Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs, der IT-Sicherheit, der Fehleranalyse, der Missbrauchsabwehr und der Nachvollziehbarkeit sicherheitsrelevanter Ereignisse.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Gewährleistung eines sicheren, stabilen und nachvollziehbaren Betriebs unseres Shops sowie in der Erkennung, Eingrenzung und Abwehr missbräuchlicher oder schädlicher Zugriffe. Soweit einzelne Protokolldaten im Einzelfall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche oder zur Aufklärung konkreter Sicherheitsvorfälle weiter aufbewahrt werden müssen, stützt sich die weitere Verarbeitung ebenfalls auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Soweit gesetzliche Pflichten bestehen sollten, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- angeforderte URL bzw. Ressource
- Domain bzw. Hostname
- HTTP-Statuscodes
- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Geräte- und Clientinformationen
- User-Agent
- weitere technisch erforderliche Header- und Protokolldaten

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne administrativ oder technisch zuständige Stellen sowie die mit Hosting, Administration, Wartung, Support und Sicherheit befassten Auftragsverarbeiter.

e. Speicherfristen

Server-Logfiles werden grundsätzlich für 30 Tage gespeichert und anschließend gelöscht. Eine darüber hinausgehende Speicherung kommt nur in Betracht, soweit dies im Einzelfall rechtlich zulässig und erforderlich ist, insbesondere zur Aufklärung konkreter Angriffe oder sonstiger Sicherheitsvorfälle, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche oder soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten einer sofortigen Löschung entgegenstehen. In diesen Fällen beschränkt sich die weitergehende Speicherung auf den hierfür jeweils erforderlichen Umfang und Zeitraum.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Verarbeitung dieser Daten ist für den sicheren technischen Betrieb des Shops erforderlich.

g. Drittlandübermittlungen

Im Zusammenhang mit Server-Logfiles erfolgt keine eigenständige Drittlandübermittlung.

h. Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Ein Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO kann ausgeschlossen oder eingeschränkt sein, soweit die Verarbeitung zwingend zur Sicherheit, Stabilität und Nachvollziehbarkeit des Shopbetriebs erforderlich ist oder konkrete überwiegende schutzwürdige Gründe für die weitere Speicherung vorliegen.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

X. Technische Administration, Administrationsbereich, Dateiverwaltung und interne Benutzerverwaltung

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Der Shop wird über ein Administrations-Backend verwaltet. Dort bestehen Funktionen insbesondere für Inhaltsverwaltung, Seitenverwaltung, Dateiverwaltung und Benutzerverwaltung. Interne oder sonstig berechnigte Benutzer können Inhalte pflegen, Seiten verwalten, Dateien hochladen, Benutzer sehen, bearbeiten und neue Benutzer anlegen. Neue interne Benutzer erhalten automatisch eine E-Mail mit einem Link zur Passwortvergabe. Bei vergessenem Passwort kann ein Passwort-Reset über die hinterlegte E-Mail-Adresse ausgelöst werden.

Diese Verarbeitung betrifft interne Administratoren, Beschäftigte und berechnigte technische Stellen.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt je nach betroffenem Personenkreis auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO (bei Beschäftigten zusätzlich nach Art. 88 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG), soweit sie für vertragliche oder vorvertragliche Beziehungen mit berechtigten Nutzern oder Dienstleistern erforderlich ist, und ergänzend auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit sie der technischen Administration, dem sicheren Betrieb, der Wartung, dem Support und der Fehleranalyse dient.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- Benutzer- und Identifikationsdaten interner Shopnutzer
- E-Mail-Adressen
- Rollen- und Berechnigungsdaten
- technische Zugriffs- und Protokolldaten
- Passwort-Reset-Daten
- Dateimetadaten
- Zeitstempel administrativer Vorgänge

d. Empfänger

Empfänger sind interne zuständige Stellen sowie die mit Entwicklung, Administration, Wartung oder Support befassten technischen Dienstleister, soweit dies erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Daten werden so lange verarbeitet, wie dies für die jeweilige Berechnigung, den technischen Betrieb, Support, Fehleranalyse, Dokumentation oder rechtliche Nachvollziehbarkeit erforderlich ist. Soweit Daten in Log- oder Sicherungskontexten enthalten sind, gelten die jeweiligen system- oder vorgangsbezogenen Speicherfristen.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Soweit Sie kein interner oder sonstig berechnigter Administrationsnutzer sind, betrifft Sie diese Verarbeitung regelmäßig nicht unmittelbar. Für berechnigte Backend-Nutzer ist die Verarbeitung der erforderlichen Benutzer-, Zugangs- und Metadaten notwendig, um das Backend ordnungsgemäß und sicher nutzen zu können.

g. Drittlandübermittlungen

Eine eigenständige Drittlandübermittlung ist in diesem Zusammenhang nicht vorgesehen.

h. Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, können betroffene Personen Widerspruch einlegen. Ein solcher Widerspruch kann jedoch eingeschränkt sein, soweit zwingende schutzwürdige Gründe für die technische Administration, Sicherheit und Funktionsfähigkeit des Shops vorliegen.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XI. Cookies und ähnliche Technologien

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Im Rahmen der Shopnutzung werden technisch erforderliche Cookies bzw. technisch vergleichbare Sitzungsmechanismen eingesetzt. Hierzu gehört insbesondere das Cookie „PHPSESSID“. Dieses dient der Sitzungsverwaltung und ist für technisch notwendige Shopfunktionen erforderlich, insbesondere für Warenkorb, Formularzustände und Checkout-Abläufe.

Darüber hinaus werden im Zusammenhang mit dem Zahlungsvorgang über Stripe weitere technisch erforderliche Cookies gesetzt, insbesondere „__stripe_mid“ und „__stripe_sid“. Diese werden nach dem derzeitigen technischen Stand erst im Zusammenhang mit dem Zahlungsvorgang gesetzt, insbesondere wenn eine Stripe-gestützte Zahlungsabwicklung ausgelöst wird. Sie dienen insbesondere der technischen Durchführung, Absicherung und Missbrauchsverhinderung im Zusammenhang mit dem Zahlungsvorgang sowie der Unterstützung von Sicherheits- und Betrugspräventionsfunktionen.

Ein Consent-Tool wird nicht eingesetzt, weil derzeit keine einwilligungspflichtigen Cookies oder vergleichbaren Technologien verwendet werden. Soweit Stripe die vorstehend genannten Cookies ausschließlich zur technisch erforderlichen Durchführung, Absicherung und Missbrauchsverhinderung im Rahmen des konkret angeforderten Zahlungsvorgangs setzt, werden diese als technisch erforderlich behandelt.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit Informationen in Endeinrichtungen gespeichert oder ausgelesen werden, richtet sich die Zulässigkeit nach § 25 TDDDG. Soweit der Einsatz eines Cookies oder einer ähnlichen Technologie technisch unbedingt erforderlich ist, um einen von Ihnen ausdrücklich gewünschten digitalen Dienst bereitzustellen, erfolgt der Endeinrichtungszugriff auf Grundlage von § 25 Abs. 2 TDDDG. Soweit darauf aufbauend personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt dies insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Verarbeitung für Warenkorb, Checkout oder eine sonstige konkret gewünschte Shopfunktion erforderlich ist, sowie ergänzend auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Verarbeitung der Sicherheit, Stabilität oder technischen Funktionsfähigkeit des Shops dient.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- Sitzungskennungen
- technische Zustandsdaten
- Cookie- und sonstige Endeinrichtungsdaten
- Informationen zur sitzungsbezogenen Sicherheitsprüfung
- technisch erforderliche Kommunikations- und Metadaten
- gegebenenfalls stripebezogene Geräte-, Sitzungs- und Sicherheitskennungen im Zusammenhang mit dem Zahlungsvorgang

d. Empfänger

Empfänger sind interne zuständige Stellen und eingesetzte technische Auftragsverarbeiter, soweit dies für Sitzungsverwaltung, Sicherheitsfunktionen und Shopbetrieb erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Technisch erforderliche Sitzungsdaten werden grundsätzlich nur für die Dauer der jeweiligen Sitzung bzw. bis zum technischen Ablauf der Sitzung gespeichert.

Soweit im Zusammenhang mit der Zahlungsabwicklung über Stripe die Cookies „__stripe_mid“ und „__stripe_sid“ gesetzt werden, richtet sich deren Speicherdauer nach der technischen Ausgestaltung durch Stripe. Nach dem derzeitigen

Kenntnisstand ist „__stripe_sid“ kurzlebig (ca. 30 Minuten) und dient dem sitzungsbezogenen Zahlungsvorgang. Für „__stripe_mid“ ist nach derzeitiger technischer Einschätzung eine längere Speicherdauer (ca. 1 Jahr) möglich, insbesondere zur Unterstützung von Sicherheits- und Betrugspräventionsfunktionen. Maßgeblich sind insoweit die technischen Vorgaben und Datenschutzinformationen von Stripe.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Ohne technisch erforderliche sitzungs- oder sicherheitsbezogene Technologien kann der Shop ganz oder teilweise nicht genutzt werden.

g. Drittlandübermittlungen

Es erfolgen in diesem Zusammenhang keine gesonderten, über die übrigen in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Fälle hinausgehenden Drittlandübermittlungen. Soweit im Zusammenhang mit dem Zahlungsvorgang Stripe-Technologien eingesetzt werden, gelten ergänzend die in Abschnitt XVI dargestellten Hinweise zur Zahlungsabwicklung und zu möglichen Drittlandübermittlungen.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit Endeinrichtungszugriffe technisch unbedingt erforderlich sind, bestehen insoweit keine Wahlmöglichkeiten wie bei nicht erforderlichen Technologien. Sie können Cookies und sonstige browserbezogene Speicherinhalte grundsätzlich über die Einstellungen Ihres Browsers löschen oder verwalten. Bitte beachten Sie, dass die Löschung oder Deaktivierung technisch erforderlicher Cookies dazu führen kann, dass einzelne Funktionen des Shops ganz oder teilweise nicht mehr ordnungsgemäß genutzt werden können.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XII. Keine Analyse-, Tracking-, Marketing- oder Reichweitenmessungs-Tools im Shop

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Im Shop werden derzeit keine Analyse-, Tracking-, Marketing- oder Reichweitenmessungs-Tools eingesetzt, die über die technisch erforderlichen Funktionen oder die in dieser Datenschutzerklärung gesondert beschriebenen Verarbeitungsvorgänge hinausgehen. Es erfolgt insbesondere keine gesonderte Verhaltensanalyse zu Marketing-, Werbe-, Profilbildungs- oder klassischer Reichweitenmessung.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Mangels derzeitigen Einsatzes entsprechender Tools findet insoweit keine eigenständige Verarbeitung personenbezogener Daten statt.

c. Datenkategorien

Es werden im Zusammenhang mit solchen Tools keine zusätzlichen personenbezogenen Daten verarbeitet.

d. Empfänger

Es bestehen insoweit keine gesonderten Empfänger.

e. Speicherfristen

Es bestehen insoweit keine gesonderten Speicherfristen.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Eine gesonderte Bereitstellung personenbezogener Daten zu Analyse-, Tracking- oder Marketingzwecken erfolgt im Shop nicht.

g. Drittlandübermittlungen

Es erfolgen insoweit keine gesonderten Drittlandübermittlungen.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Sollten künftig entsprechende Tools eingesetzt werden, wird diese Datenschutzerklärung angepasst und es werden die jeweils rechtlich erforderlichen Mechanismen umgesetzt.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XIII. Produktdarstellung, Warenkorb, Bestellprozess und Checkout

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Sie können unseren Shop besuchen, Produkte aufrufen, Produktinformationen abrufen, Produkte in den Warenkorb legen und Bestellungen ohne Einrichtung eines Kundenkontos vorbereiten und auslösen. Ein öffentliches Kundenkonto, eine öffentliche Registrierung oder ein öffentlicher Login für Kundinnen und Kunden werden derzeit nicht angeboten.

Im Rahmen der Shopnutzung und des Bestellprozesses verarbeiten wir die zur Produktauswahl, Warenkorbfunktion, Bestellvorbereitung und Vertragsdurchführung erforderlichen Daten. Wir verarbeiten je nach betroffenem Vorgang insbesondere Stammdaten, Kontaktdaten, Rechnungs- und Lieferdaten, Bestell- und Vertragsdaten, Zahlungs- und Abwicklungsdaten sowie technische Nutzungs- und Metadaten. Welche konkreten Angaben im Einzelfall als Pflichtangaben erhoben werden, ergibt sich aus dem jeweiligen Bestellschritt, dem konkret genutzten Formular oder der jeweiligen Eingabemaske.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Diese Rechtsgrundlage greift, weil die Verarbeitung erforderlich ist, um die von Ihnen gewünschten Schritte zur Anbahnung und Durchführung einer Bestellung technisch und organisatorisch zu ermöglichen. Ergänzend ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO einschlägig, soweit zusätzliche technische oder sicherheitsbezogene Verarbeitungsvorgänge betroffen sind.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- Stammdaten
- Kontaktdaten
- Rechnungs- und Lieferdaten
- Bestell- und Vertragsdaten
- Zahlungs- und Abwicklungsdaten
- technische Nutzungs- und Metadaten
- gegebenenfalls Kommunikations- und Zusatzangaben

Welche konkreten Daten im Einzelfall verarbeitet werden und welche Felder Pflichtfelder sind, ergibt sich aus dem jeweiligen Bestellprozess, dem konkret genutzten Formular oder der jeweiligen Eingabemaske.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen sowie die in dieser Datenschutzerklärung genannten technischen Dienstleister, Zahlungsdienstleister und Versanddienstleister, soweit dies für die jeweilige Funktion oder Abwicklung erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation des Bestellvorgangs erforderlich ist. Soweit aus einem begonnenen Bestellprozess keine Bestellung resultiert, werden die Daten nur so lange verarbeitet, wie dies technisch erforderlich ist. Soweit eine Bestellung ausgelöst wird, gelten ergänzend die Speicherfristen der nachfolgenden Abschnitte.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für Warenkorb, Bestellprozess und Bestellung erforderlichen Daten ist notwendig, damit der Shop genutzt und eine Bestellung vorbereitet bzw. durchgeführt werden kann. Ohne die erforderlichen Angaben kann eine Bestellung gegebenenfalls nicht oder nicht vollständig abgewickelt werden.

g. Drittlandübermittlungen

Eine Drittlandübermittlung kann im Zusammenhang mit dem Bestellprozess insbesondere dann relevant werden, wenn Sie eine Bestellung mit Liefer- oder Rechnungsanschrift außerhalb der EU bzw. des EWR aufgeben, wenn der Empfänger in einem Drittland sitzt, wenn aus zoll- oder außenwirtschaftsrechtlichen Gründen Daten an Stellen außerhalb der EU bzw. des EWR übermittelt werden müssen oder wenn von Ihnen gewählte Zahlungs-, Versand- oder Kommunikationswege eine Verarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR auslösen.

h. Sonstige spezifische Hinweise

Die Verarbeitung im Bestellprozess stützt sich auf die jeweils einschlägigen gesetzlichen Rechtsgrundlagen. Eine gesonderte datenschutzrechtliche Einwilligung ist hierfür nicht erforderlich.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XIV. Benachrichtigungen über Produktverfügbarkeiten

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Soweit wir im Shop die Möglichkeit anbieten, sich über die erneute Verfügbarkeit eines Produkts benachrichtigen zu lassen, verarbeiten wir die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten, um Ihnen eine entsprechende Verfügbarkeitsmitteilung zu übersenden. Die Benachrichtigung dient ausschließlich der anlassbezogenen Information darüber, dass ein konkret ausgewähltes Produkt wieder verfügbar ist oder wieder bestellt werden kann. Sie dient nicht der allgemeinen werblichen Ansprache.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, weil sie zur Durchführung der von Ihnen gewünschten vorvertraglichen Maßnahme bzw. der von Ihnen angeforderten Servicefunktion erforderlich ist. Soweit ergänzende technische, dokumentationsbezogene oder missbrauchsverhindernde Verarbeitungen erforderlich sind, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- Kontaktdaten
- produktbezogene Zuordnungsdaten
- Zeitstempel der Anforderung
- technische Zuordnungs- und Metadaten

Welche konkreten Angaben im Einzelfall erhoben werden, ergibt sich aus dem hierfür genutzten Formular oder der jeweiligen Eingabemaske.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen sowie die zur technischen Bereitstellung, Administration, Übermittlung und Dokumentation eingesetzten Dienstleister, soweit dies erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Die Daten werden so lange gespeichert, bis die Benachrichtigung versandt wurde, Ihre Anfrage gegenstandslos geworden ist, Sie die Anfrage zurücknehmen oder gesetzliche bzw. rechtliche Gründe einer sofortigen Löschung entgegenstehen. Soweit die Anfrage in einen späteren Bestellvorgang oder eine weitergehende Kommunikation übergeht, gelten ergänzend die dafür einschlägigen Speicherfristen.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für die Benachrichtigung erforderlichen Daten ist notwendig, damit wir Sie über die erneute Verfügbarkeit des betreffenden Produkts informieren können.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Einzelfall relevant werden, wenn der Kommunikations- oder Empfangskontext außerhalb der EU bzw. des EWR liegt oder internationale Kommunikationswege technisch betroffen sind.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung ergänzend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, besteht ein Widerspruchsrecht nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XV. Bestellungen, Vertragsdurchführung, Rechnungsstellung und kaufmännische Abwicklung

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Wenn Sie über unseren Shop bestellen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Entgegennahme, Prüfung, Bearbeitung, Durchführung und Dokumentation Ihrer Bestellung, zur Vertragsabwicklung, zur internen Zuordnung über Bestellnummern, zur Erstellung und Verwaltung von Rechnungen, zur steuerrechtlichen und buchhalterischen Erfassung, zur Bearbeitung von Rückfragen, Reklamationen, Widerrufen, Retouren und Erstattungen sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Hierzu gehören insbesondere die Anlage und Verwaltung der Bestellung, die Zuordnung von Produkten, Mengen, Preisen und Versandkosten, die Bearbeitung des Zahlungsstatus, die Erstellung und Zuordnung von Rechnungen, die Dokumentation von Vertrags- und Abwicklungsvorgängen sowie die interne Organisation und Nachweisführung.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, weil sie für die Durchführung des Kaufvertrags, die Lieferung, die Rückabwicklung und die damit zusammenhängenden Vorgänge erforderlich ist. Soweit gesetzliche Aufbewahrungs-, Dokumentations- oder Nachweispflichten bestehen, erfolgt die Verarbeitung ergänzend auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO. Soweit eine weitergehende Verarbeitung der ordnungsgemäßen kaufmännischen Verwaltung, der internen Organisation oder der Rechtsverfolgung dient, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- Stammdaten
- Kontaktdaten
- Rechnungs- und Lieferdaten
- Bestell- und Vertragsdaten
- Zahlungs- und Zuordnungsdaten
- Kommunikationsdaten
- steuer- und buchhaltungsrelevante Angaben
- Bearbeitungs- und Statusdaten

Welche konkreten Angaben im Einzelfall verarbeitet werden, ergibt sich aus dem jeweiligen Bestellschritt, dem gewählten Zahlungsweg, der konkreten Abwicklung und den jeweils betroffenen Unterlagen oder Formularen.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen, Zahlungsdienstleister, Versanddienstleister, Banken, steuerliche bzw. buchhalterische Stellen, technische Dienstleister sowie gegebenenfalls rechtliche Berater, Versicherungen oder Behörden, soweit dies jeweils erforderlich oder rechtlich geboten ist.

e. Speicherfristen

Bestell-, Vertrags-, Rechnungs-, Zahlungs- und buchhaltungsrelevante Daten werden für die Dauer der Vertragsabwicklung und darüber hinaus nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Nachweispflichten gespeichert. Die konkrete Speicherdauer richtet sich nach der rechtlichen Einordnung der jeweiligen Unterlage, des jeweiligen Datensatzes oder des jeweiligen Vorgangs.

Dies betrifft insbesondere:

- 6 Jahre für Handels- und Geschäftsbriefe sowie sonstige Unterlagen, soweit diese nach § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3 HGB sowie § 147 Abs. 1 Nr. 2, 3 und 5 AO aufzubewahren sind,
- 8 Jahre für Buchungsbelege sowie bestimmte steuerlich oder buchhalterisch relevante Unterlagen, soweit die jeweils einschlägigen gesetzlichen Vorschriften dies vorsehen,
- 10 Jahre für solche Unterlagen, Daten und Dokumentationen, für die eine zehnjährige handels- oder steuerrechtliche Aufbewahrungsfrist gilt, insbesondere soweit dies nach § 257 HGB, § 147 AO oder sonstigen einschlägigen steuerrechtlichen Vorschriften vorgesehen ist.

Soweit Daten zugleich Bestandteil von Rechnungen, Buchungsunterlagen, steuerlich relevanten Nachweisen, Zahlungsbelegen, Erstattungsdokumentationen oder sonstigen aufbewahrungspflichtigen Geschäftsunterlagen sind, kann die Aufbewahrung daher je nach Einordnung 6, 8 oder bis zu 10 Jahre betragen. Nach Ablauf der primären gesetzlichen Aufbewahrungsfrist kann eine weitere Speicherung erforderlich sein, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nötig ist; maßgeblich sind dann insbesondere die gesetzlichen Verjährungsfristen, regelmäßig 3 Jahre nach §§ 195, 199 BGB.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für Bestellungen und Vertragsdurchführung erforderlichen personenbezogenen Daten ist notwendig, damit der jeweilige Vorgang bearbeitet und durchgeführt werden kann. Ohne die erforderlichen Angaben kann eine Bestellung gegebenenfalls nicht oder nicht vollständig abgewickelt werden.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Rahmen der Vertragsdurchführung insbesondere dann erforderlich werden, wenn Sie eine Lieferung an eine Adresse außerhalb der EU bzw. des EWR wünschen, wenn ausländische Banken, Zahlungsdienstleister, Versand- oder Kurierunternehmen, Zoll- oder sonstige Behörden einzubeziehen sind oder wenn eine Erstattung oder Zahlungsabwicklung über Stellen außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgt.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Begründung oder Durchführung eines Vertrags oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, kann sie insoweit nicht durch Widerruf oder Widerspruch entfallen, solange zwingende rechtliche oder vertragliche Gründe entgegenstehen.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XVI. Zahlungsabwicklung und angebotene Zahlungsarten

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Im Rahmen des Checkouts und der Bestellabwicklung werden Zahlungsdaten verarbeitet, soweit dies zur Durchführung der von Ihnen gewählten Zahlungsart erforderlich ist. Derzeit werden insbesondere **PayPal, SEPA-Lastschrift und Kreditkarte** angeboten.

Soweit Sie eine unbare bzw. elektronisch abgewickelte Zahlungsart wählen, werden die hierfür erforderlichen Daten an die jeweils in die Zahlungsabwicklung eingebundenen Zahlungsdienstleister oder sonstigen an der Zahlungsabwicklung beteiligten Stellen übermittelt.

Die technische Zahlungsabwicklung erfolgt zentral über Stripe. Soweit Sie mit Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift zahlen, werden die hierfür erforderlichen Daten im Rahmen des jeweiligen Zahlungsvorgangs über Stripe verarbeitet. Soweit Sie PayPal wählen, erfolgt die technische Einbindung der Zahlungsart ebenfalls zunächst über Stripe. Der eigentliche PayPal-Zahlungsvorgang wird sodann über PayPal abgewickelt. Anschließend erhält Stripe die für die weitere technische Zahlungsabwicklung und Statusverarbeitung erforderlichen Informationen zum Zahlungsvorgang. Die Einbindung von Stripe und gegebenenfalls PayPal erfolgt erst im Zahlungsvorgang.

Eingesetzte Anbieter

Stripe Payments Europe, Limited

1 Grand Canal Street Lower

Grand Canal Dock

Dublin

Irland

Leistungen:

- technische Zahlungsabwicklung
- Abwicklung von Kreditkartenzahlungen
- Abwicklung von SEPA-Lastschriftzahlungen
- technische Einbindung von PayPal im Rahmen des Zahlungsvorgangs

Stripe verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Zahlungsabwicklung nach den jeweils einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorgaben. Soweit Stripe in unserem Auftrag tätig wird, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage der jeweils einschlägigen vertraglichen Datenschutzregelungen. Soweit Stripe eigene zahlungsbezogene Prüfungen, Transaktionsverarbeitungen oder gesetzlich erforderliche Maßnahmen in eigener Verantwortung durchführt, richtet sich die Verarbeitung nach den hierfür einschlägigen Datenschutzinformationen von Stripe (siehe maßgeblich: <https://stripe.com/at/privacy>).

PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A.

22-24 Boulevard Royal

L-2449 Luxemburg

Luxemburg

Leistungen:

- Abwicklung der vom Kunden gewählten PayPal-Zahlung
- Durchführung paypalspezifischer Zahlungs-, Sicherheits- und Authentifizierungsprozesse im Rahmen der gewählten Zahlungsart

PayPal verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Nutzung seiner Zahlungsdienste nach den jeweils einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorgaben. Im Europäischen Wirtschaftsraum ist PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. für die im Zusammenhang mit den PayPal-Diensten erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten verantwortlich. Für die weitere Verarbeitung durch PayPal gelten ergänzend die Datenschutzinformationen und Bedingungen von PayPal (siehe maßgeblich: <https://www.paypal.com/de/legalhub/paypal/privacy-full>).

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, weil sie für die Durchführung der von Ihnen gewählten Zahlungsart und damit für die Erfüllung des Vertrags erforderlich ist. Soweit gesetzliche Pflichten, insbesondere steuer- oder handelsrechtliche Dokumentationspflichten, betroffen sind, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO einschlägig. Soweit einzelne Verarbeitungen der Betrugsprävention, IT-Sicherheit, Missbrauchsvermeidung oder Anspruchsdurchsetzung dienen, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Je nach Zahlungsart verarbeiten wir insbesondere:

- Stammdaten
- Kontaktdaten
- Rechnungsdaten
- Bestell- und Vertragsdaten
- Zahlungs- und Abwicklungsdaten
- Transaktions- und Statusdaten
- gegebenenfalls zahlungsdienstleisterbezogene Identifikations-, Referenz-, Geräte- und Sicherheitsdaten

Welche konkreten Angaben im Einzelfall erforderlich sind, ergibt sich aus der gewählten Zahlungsart, dem Zahlungsvorgang und den jeweiligen Eingabemasken oder Abwicklungsprozessen.

d. Empfänger

Empfänger der Daten können insbesondere sein:

- interne zuständige Stellen
- Stripe, soweit die jeweilige Zahlungsart technisch über Stripe abgewickelt wird
- PayPal, soweit diese Zahlungsart gewählt wird
- Banken und Zahlungsinstitute, soweit dies für Zahlungsabwicklung, Zahlungseingang oder Zahlungszuordnung erforderlich ist
- Buchhaltung, Steuerberatung und sonstige kaufmännisch eingebundene Stellen
- technische Dienstleister, soweit dies für den Betrieb des Zahlungsprozesses oder die Dokumentation der Zahlung erforderlich ist

e. Speicherfristen

Die Speicherfristen richten sich nach der jeweiligen Zahlungsart, den vertraglichen Erforderlichkeiten, gesetzlichen Aufbewahrungs- und Nachweispflichten sowie etwaigen rechtlichen Interessen an der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen. Zahlungs- und Abrechnungsdaten werden grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie dies für Zahlung, Zuordnung, Dokumentation und gesetzliche Pflichten erforderlich ist. Soweit Zahlungsdaten Bestandteil buchhalterischer Unterlagen oder steuerrelevanter Belege sind, gelten die im Abschnitt zu Bestellungen, Vertragsdurchführung und kaufmännischer Abwicklung genannten Aufbewahrungsfristen.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für die gewählte Zahlungsart erforderlichen Daten ist notwendig, damit die Zahlung durchgeführt und die Bestellung abgewickelt werden kann. Ohne diese Daten kann die gewählte Zahlungsart gegebenenfalls nicht genutzt oder technisch nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden.

g. Drittlandübermittlungen

Im Zusammenhang mit der Zahlungsabwicklung über Stripe und PayPal kann eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums, insbesondere in die **Vereinigten Staaten von Amerika (USA)**, nicht in jeder Konstellation ausgeschlossen werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn innerhalb der jeweiligen Unternehmensgruppe, über verbundene Unternehmen, eingesetzte Unterauftragnehmer, sonstige Dienstleister oder weitere an der technischen Zahlungsabwicklung beteiligte Stellen eine grenzüberschreitende Verarbeitung erfolgt.

Maßgebliche europäische Vertragseinheit bei Stripe für Nutzer außerhalb Nord- und Südamerikas ist **Stripe Payments Europe, Limited**, Dublin, Irland. Zwischen uns und Stripe gelten die für die Inanspruchnahme der Zahlungsdienste einschlägigen vertraglichen Datenschutzregelungen. Soweit Stripe personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeitet, gelten die hierfür vereinbarten datenschutzrechtlichen Vertragsbedingungen einschließlich einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung. Soweit für Übermittlungen in Drittländer geeignete Garantien erforderlich sind, erfolgen diese nach den jeweils einschlägigen datenschutzrechtlichen Mechanismen, insbesondere auf Grundlage von **Standardvertragsklauseln** oder, soweit anwendbar, auf Grundlage einer **Zertifizierung nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework**. Stripe weist außerdem darauf hin, dass personenbezogene Daten im erforderlichen Umfang insbesondere an **Stripe, LLC in den USA** sowie an verbundene Unternehmen und Unterauftragnehmer in anderen Staaten übermittelt werden können.

Bei PayPal ist im Europäischen Wirtschaftsraum grundsätzlich **PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A.**, Luxemburg, verantwortlich. Im Zusammenhang mit der Nutzung von PayPal können personenbezogene Daten ebenfalls an Unternehmen der PayPal-Gruppe sowie an weitere Stellen außerhalb der EU bzw. des EWR übermittelt werden. PayPal verweist insoweit auf seine Datenschutzregelungen, einschließlich konzerninterner Datenschutzvorschriften und weiterer datenschutzrechtlicher Übermittlungsmechanismen. Maßgeblich sind insoweit die Datenschutzhinweise und Übermittlungsregelungen von PayPal.

Unabhängig davon können Drittlandübermittlungen auch dann erforderlich werden, wenn Sie mit einer Anschrift außerhalb der EU bzw. des EWR bestellen, ausländische Banken oder Kartenorganisationen beteiligt sind oder gesetzliche Vorgaben im internationalen Zahlungsverkehr dies erfordern.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung zur Durchführung der von Ihnen gewählten Zahlungsart oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, kann sie insoweit nicht durch Widerruf oder Widerspruch entfallen. Für die Verarbeitung durch externe Zahlungsdienstleister gelten ergänzend deren eigene Datenschutzbestimmungen.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung durch uns findet in diesem Zusammenhang nicht statt.

Davon unberührt bleiben eigene Prüf-, Risiko-, Betrugspräventions-, Authentifizierungs- oder Sicherheitsverfahren externer Zahlungsdienstleister, insbesondere von Stripe und PayPal. Solche Verfahren können ganz oder teilweise auf automatisierter Verarbeitung beruhen und im Einzelfall Einfluss auf die weitere Bearbeitung oder Durchführung eines Zahlungsvorgangs haben. Die insoweit erfolgende Verarbeitung richtet sich nach den jeweiligen Bedingungen und Datenschutzhinweisen des eingesetzten Zahlungsdienstleisters.

XVII. Versand, Zustellung, Rücksendungen und Retourenabwicklung

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Zur Lieferung bestellter Waren verarbeiten wir die für Verpackung, Versand, Zustellung, Zustellnachverfolgung, Rückfragen, Rücksendungen und Retourenabwicklungen erforderlichen Daten. Der Versand erfolgt in der Regel über DHL. Im Einzelfall können weitere Versand-, Kurier- oder Logistikdienstleister eingesetzt werden, soweit dies für die Vertragsdurchführung, die Lieferadresse, die Art der Sendung, die Verfügbarkeit des Dienstleisters, Retouren oder besondere Versandanforderungen erforderlich ist.

Eingesetzter Versanddienstleister

DHL Paket GmbH

Sträßchensweg 10

53113 Bonn

Deutschland

Leistungen:

- Versand
- Zustellung
- Rücksendungs- und Retourenabwicklung, soweit erforderlich

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, weil sie für Versand, Zustellung, Rücksendung und Retourenabwicklung erforderlich ist. Soweit gesetzliche Anforderungen, etwa im Zoll-, Export-, Steuer- oder Nachweisrecht, betroffen sind, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere

- Stammdaten,
- Kontaktdaten,
- Lieferdaten,
- Bestell- und Vertragsdaten,
- Versand- und Zustellinformationen,
- Retouren- und Rücksendungsdaten,
- Bearbeitungs- und Statusdaten.

Welche konkreten Angaben im Einzelfall erforderlich sind, ergibt sich aus dem jeweiligen Versandvorgang, der Lieferkonstellation und den betroffenen Abwicklungsprozessen.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen sowie DHL Paket GmbH und gegebenenfalls weitere eingesetzte Versand-, Kurier- oder Logistikdienstleister, soweit dies für Versand, Zustellung, Rücksendung, Retourenbearbeitung oder Nachweis erforderlich ist. Bei internationalen Lieferungen können zusätzlich Zoll-, Grenz-, Transport- oder sonstige zuständige Stellen Empfänger sein.

e. Speicherfristen

Versand-, Zustell-, Rücksendungs- und Retourendaten werden so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Versandvorgangs, die Zustellung, die Bearbeitung von Rückfragen, Rücksendungen, Retouren, Erstattungen, Nachweisen sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Soweit Versand- oder Retourendaten Bestandteil bestell-, rechnungs-, zahlungs-, buchhaltungs- oder steuerrechtlich relevanter Unterlagen sind, gelten ergänzend die hierfür einschlägigen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Die konkrete Speicherdauer richtet sich auch hier nach der rechtlichen Einordnung des jeweiligen Vorgangs und kann daher regelmäßig 6, 8 oder 10 Jahre betragen.

Reine operative Versand- und Statusdaten, die keiner weitergehenden gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen, werden gelöscht, sobald sie für den konkreten Versand-, Zustell-, Rücksende- oder Retourenvorgang nicht mehr erforderlich sind und keine berechtigten Interessen oder rechtlichen Gründe einer Löschung entgegenstehen.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für Versand und Zustellung erforderlichen Daten ist notwendig, damit die bestellte Ware ausgeliefert werden kann. Ohne diese Daten ist eine Zustellung nicht möglich.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können insbesondere dann erforderlich werden, wenn Sie eine Lieferung an eine Adresse außerhalb der EU bzw. des EWR wünschen, wenn ein Empfänger in einem Drittland sitzt, wenn im Einzelfall ausländische Versand- oder Kurierunternehmen eingebunden werden oder wenn zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Anforderungen eine Datenweitergabe an Stellen außerhalb der EU bzw. des EWR erforderlich machen.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung der Durchführung des Kauf- bzw. Versandvertrags dient, kann sie insoweit nicht durch Widerruf oder Widerspruch entfallen, solange der jeweilige Vorgang durchzuführen oder rechtlich zu dokumentieren ist.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XVIII. Shopbezogene System-E-Mails und funktionale Benachrichtigungen

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Im Zusammenhang mit dem Shop versenden wir transaktionsbezogene und funktionale E-Mails. Dies betrifft insbesondere automatische Bestellbestätigungen, automatische Versandbestätigungen sowie gegebenenfalls rechnungsbezogene Informationen oder sonstige funktional erforderliche Mitteilungen im Zusammenhang mit Ihrer Bestellung.

Die automatisierten Shop-E-Mails werden über die Shop-Infrastruktur versendet. Für eingehende Bestellinformationen wird insbesondere die Adresse bestellung@shop-spiritwomen.com genutzt.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO.

c. Datenkategorien

Je nach betroffenem Vorgang verarbeiten wir insbesondere Kontaktdaten, Bestell- und Vertragsdaten, Versand- und Rechnungsdaten, Kommunikations- und Zustellmetadaten sowie gegebenenfalls Anhangsdaten. Welche konkreten Angaben verarbeitet werden, richtet sich nach der jeweiligen Nachricht und dem zugrunde liegenden Vorgang.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen sowie die zur technischen Übermittlung und Verarbeitung eingesetzten Dienstleister, soweit dies für Versand und Zustellung der E-Mails erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Kommunikation, Vertragsdurchführung, gesetzliche Dokumentation oder rechtliche Nachweiszwecke erforderlich ist. Shopbezogene System-E-Mails, Bestellbestätigungen, Versandbestätigungen, rechnungsbezogene Nachrichten und sonstige geschäftsrelevante E-Mails können Bestandteil handels-, steuer- oder buchhaltungsrechtlich relevanter Unterlagen sein.

E-Mails werden nicht pauschal allein deshalb archiviert, weil sie E-Mails sind. Maßgeblich ist vielmehr ihr Inhalt und ihre Funktion. Soweit E-Mails die Funktion eines Handels- oder Geschäftsbriefs, eines Buchungsbelegs oder einer sonstigen aufbewahrungspflichtigen Unterlage haben, werden sie nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Vorgaben sowie unter Beachtung der GoBD aufbewahrt bzw. archiviert. Die konkrete Aufbewahrungsdauer richtet sich nach der rechtlichen Einordnung des jeweiligen Vorgangs und beträgt regelmäßig 6, 8 oder 10 Jahre.

E-Mails, die lediglich als technisches Transportmittel dienen und keine darüber hinausgehenden aufbewahrungspflichtigen Informationen enthalten, sind als solche nicht eigenständig aufbewahrungspflichtig.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung insbesondere Ihrer E-Mail-Adresse ist notwendig, damit wir Ihnen Bestell- und Statusinformationen im Zusammenhang mit Ihrer Bestellung übermitteln können.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Einzelfall relevant werden, wenn Sie einen Kommunikations- oder Empfangskontext außerhalb der EU bzw. des EWR nutzen oder wenn die jeweilige Kommunikation mit Vorgängen außerhalb der EU bzw. des EWR verbunden ist.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Transaktionsbezogene und funktionsbezogene E-Mails sind keine Newsletter und keine werblichen Massenaussendungen. Sie sind für Vertragsdurchführung, Statuskommunikation und Dokumentation erforderlich.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XIX. Werbliche Kommunikation per E-Mail und Post

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Ein gesonderter Shop-Newsletter ist derzeit nicht implementiert. Unabhängig davon kann eine werbliche Kommunikation per E-Mail oder per Post stattfinden, soweit hierfür eine bestehende Geschäftsbeziehung besteht, eine rechtlich zulässige Bestandskundenwerbung vorliegt oder eine gesonderte Einwilligung erteilt wurde. Dies betrifft insbesondere Informationen über eigene Waren, Angebote, ähnliche Produkte, Aktionen, Hinweise zur Kundenbeziehung oder sonstige geschäftsbezogene Informationen im zulässigen Umfang.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit eine werbliche Ansprache auf einer ausdrücklich erteilten Einwilligung beruht, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Soweit eine werbliche Ansprache gegenüber Bestandskunden im Rahmen einer bestehenden Kundenbeziehung erfolgt, stützen wir die Datenverarbeitung grundsätzlich auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Die lauterkeitsrechtliche Zulässigkeit elektronischer Werbung richtet sich ergänzend insbesondere nach § 7 UWG, bei Bestandskundenwerbung insbesondere nach § 7 Abs. 3 UWG. Postwerbung stützen wir regelmäßig auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

c. Datenkategorien

Je nach betroffenem Vorgang verarbeiten wir insbesondere

- Stammdaten,
- Kontaktdaten,
- Angaben zur Kundenbeziehung,
- Bestell- und Vertragsbezug, Angaben zu Einwilligungen oder Widersprüchen sowie
- Kommunikationsmetadaten.

d. Empfänger

Empfänger sind interne zuständige Stellen sowie gegebenenfalls technische, postalische oder organisatorische Dienstleister, soweit dies für die Vorbereitung, den Versand oder die Dokumentation der jeweiligen Kommunikation erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Werbedaten werden nur so lange verarbeitet, wie dies für den jeweiligen Zweck zulässig und erforderlich ist. Widersprüche gegen Werbung sowie Widerrufe von Einwilligungen werden dauerhaft bzw. jedenfalls so lange gespeichert, wie dies erforderlich ist, um eine erneute unzulässige werbliche Ansprache zu vermeiden.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Eine Einwilligung in werbliche Kommunikation ist freiwillig. Soweit eine werbliche Ansprache im Rahmen einer bestehenden Kundenbeziehung erfolgt, ist die Verarbeitung der hierfür erforderlichen Bestands- und Kontaktdaten notwendig, um die entsprechende Kommunikation durchführen oder unterlassen zu können.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Einzelfall dann relevant werden, wenn Kommunikations- oder Zustellprozesse technisch oder organisatorisch einen Bezug zu Drittstaaten aufweisen oder wenn Sie selbst Kommunikations- oder Zustellwege außerhalb der EU bzw. des EWR nutzen.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Sie können eine erteilte Einwilligung in werbliche Kommunikation jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Einer Verarbeitung personenbezogener Daten für Direktwerbung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO können Sie

jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach Art. 21 DS-GVO widersprechen.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XX. Kontaktaufnahme über Kontaktformular, E-Mail und Telefon

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Wenn Sie die im Shop angegebenen Kontaktmöglichkeiten nutzen, insbesondere das Kontaktformular, per E-Mail oder telefonisch, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Bearbeitung Ihres Anliegens, zur Kommunikation mit Ihnen sowie zur damit verbundenen technischen, fachlichen und organisatorischen Administration.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt der Anfrage Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Soweit gesetzliche Aufbewahrungs- oder Nachweispflichten bestehen, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO einschlägig.

c. Datenkategorien

Je nach betroffenem Vorgang verarbeiten wir insbesondere

- Stammdaten,
- Kontaktdaten,
- Kommunikationsdaten,
- technische Metadaten,
- gegebenenfalls bestell- oder vertragsbezogene Angaben.

Welche konkreten Pflichtangaben im Einzelfall erhoben werden, ergibt sich aus dem jeweils genutzten Formular oder Kommunikationsweg.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen sowie technische und organisatorische Dienstleister, soweit dies für die Übermittlung, Speicherung, Bearbeitung oder technische Administration erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Kontaktanfragen werden grundsätzlich nach 6 Monaten gelöscht, sofern sich daraus kein weitergehender Vorgang ergibt, der eine längere Speicherung erforderlich macht. Soweit sich aus einer Kontaktanfrage ein Vertrags-, Bestell-, Reklamations-, Widerrufs-, Rechts- oder sonstiger geschäftlicher Vorgang entwickelt, gelten ergänzend die hierfür einschlägigen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten.

Je nach rechtlicher Einordnung des Folgeprozesses kann die Aufbewahrung dann regelmäßig 6, 8 oder bis zu 10 Jahre betragen. Hinzukommen kann eine weitergehende Speicherung, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für die Bearbeitung Ihrer Anfrage erforderlichen Daten ist notwendig, damit wir Ihr Anliegen sachgerecht bearbeiten können.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Einzelfall relevant werden, wenn Ihre Anfrage einen Drittlandsbezug aufweist oder wenn sich Ihr Anliegen auf eine Bestellung, Lieferung oder Vertragsabwicklung außerhalb der EU bzw. des EWR bezieht.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, können Sie der Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO widersprechen. Bitte übermitteln Sie über das Kontaktformular keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 DS-GVO und keine sonstigen sensiblen Informationen, sofern dies nicht zwingend erforderlich ist.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XXI. Widerrufsformular, Widerrufsbearbeitung und Rückabwicklung

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Im Shop ist ein Formular zur Erklärung eines Vertragswiderrufs vorgesehen. Dieses dient der Entgegennahme und Bearbeitung von Widerrufserklärungen sowie der Zuordnung zum betroffenen Bestellvorgang, der Kommunikation, der Rücksendungsabwicklung, der Rückabwicklung des Vertrags und der Erstattung.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

c. Datenkategorien

Je nach betroffenem Vorgang verarbeiten wir insbesondere

- Stammdaten,
- Kontaktdaten,
- Bestell- und Zuordnungsdaten,
- Widerrufs- und Rücksendungsangaben,
- Kommunikationsdaten,
- gegebenenfalls Erstattungs- oder Zahlungszuordnungsdaten.

Welche konkreten Angaben erhoben werden, ergibt sich aus dem jeweils genutzten Formular.

d. Empfänger

Empfänger der Daten sind interne zuständige Stellen sowie gegebenenfalls Versanddienstleister, Zahlungsdienstleister, Buchhaltung, steuerliche Beratung, technische Dienstleister und sonstige Stellen, soweit dies für Widerruf, Rückabwicklung, Erstattung, Nachweis oder rechtliche Bearbeitung erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Widerrufs- und Rückabwicklungsdaten werden so lange gespeichert, wie dies für Bearbeitung, Dokumentation, gesetzliche Pflichten und die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Soweit Daten zugleich Bestandteil von Bestell-, Rechnungs-, Zahlungs-, Erstattungs- oder buchhaltungsrelevanten Unterlagen sind, gelten ergänzend die einschlägigen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Die konkrete Speicherdauer richtet sich nach der rechtlichen Einordnung der jeweiligen Unterlage oder des jeweiligen Vorgangs und kann daher regelmäßig 6, 8 oder bis zu 10 Jahre betragen. Nach Ablauf der primären Aufbewahrungsfrist kann eine weitere Speicherung erforderlich sein, soweit dies zur Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung nötig ist; ergänzend gelten dann insbesondere die maßgeblichen zivilrechtlichen Verjährungsfristen.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der zur Bearbeitung des Widerrufs erforderlichen Daten ist notwendig, damit wir Ihre Erklärung dem richtigen Vorgang zuordnen und den Widerruf sachgerecht bearbeiten können.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Einzelfall relevant werden, wenn der zugrunde liegende Bestell-, Versand-, Zahlungs- oder Erstattungsvorgang einen Drittlandsbezug aufweist.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Bitte übermitteln Sie auch hier keine sensiblen Daten, sofern dies nicht zwingend erforderlich ist.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XXII. Allgemeine geschäftliche Kommunikation sowie sonstige geschäftliche Verarbeitungen mit Shopbezug

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Ergänzend zu den unmittelbar shopbezogenen Vorgängen verarbeiten wir personenbezogene Daten auch im Rahmen allgemeiner geschäftlicher Prozesse, soweit diese mit dem Shop oder den darüber angebahnten bzw. durchgeführten Geschäftsvorgängen zusammenhängen. Dies betrifft insbesondere die Kommunikation mit Interessenten, Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten und Dienstleistern, Angebots-, Abstimmungs- und Vertragsprozesse, die Verwaltung bestehender Vertragsbeziehungen, Rechnungswesen und Buchhaltung, steuerrechtliche und handelsrechtliche Dokumentation, interne Organisation und Nachweisführung, die Bearbeitung von Reklamationen, Gewährleistungsfällen und Rechtsfragen sowie die Prüfung, Durchsetzung oder Abwehr zivilrechtlicher Ansprüche.

b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt je nach Einzelfall insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

c. Datenkategorien

Je nach betroffenem Vorgang verarbeiten wir insbesondere

- Stammdaten,
- Kontaktdaten,
- Kommunikationsdaten,
- Vertrags- und Bestelldaten,
- Rechnungs- und Zahlungsdaten,
- steuer- und buchhaltungsrelevante Angaben,
- Dokumentations- und Bearbeitungsdaten,
- sonstige für den jeweiligen Geschäftsvorgang erforderliche Informationen.

Welche konkreten Pflichtangaben im Einzelfall verarbeitet werden, richtet sich nach dem jeweiligen Prozess, Formular oder Kommunikationsvorgang.

d. Empfänger

Empfänger sind interne zuständige Stellen sowie externe Dienstleister, Berater, Banken, Zahlungsdienstleister, Versanddienstleister, steuerliche oder rechtliche Berater und Behörden, soweit dies für die Durchführung, Dokumentation oder rechtliche Absicherung des jeweiligen Vorgangs erforderlich ist.

e. Speicherfristen

Die Speicher- und Aufbewahrungsfristen richten sich nach dem jeweiligen geschäftlichen, vertraglichen, steuerrechtlichen oder buchhalterischen Kontext. Maßgeblich sind insbesondere gesetzliche Aufbewahrungspflichten, vertragliche Erforderlichkeiten, Nachweispflichten sowie berechnete Interessen an der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen.

Soweit Unterlagen, geschäftliche Korrespondenzen, E-Mails, Dokumentationen oder sonstige Vorgänge handels- oder steuerrechtlich relevant sind, beträgt die Aufbewahrung je nach rechtlicher Einordnung regelmäßig 6, 8 oder bis zu 10 Jahre. Soweit E-Mails oder sonstige elektronische Nachrichten aufbewahrungspflichtig sind, richtet sich dies nicht nach der bloßen Form als E-Mail, sondern nach Inhalt, Funktion und Belegcharakter der jeweiligen Nachricht. Ergänzend können zivilrechtliche Verjährungsfristen, regelmäßig 3 Jahre, sowie im Einzelfall längere gesetzliche Sonderfristen einschlägig sein.

f. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der für den jeweiligen geschäftlichen Vorgang erforderlichen personenbezogenen Daten ist notwendig, soweit dieser Vorgang durchgeführt, bearbeitet, dokumentiert oder rechtlich abgesichert werden soll.

g. Drittlandübermittlungen

Drittlandübermittlungen können im Rahmen allgemeiner geschäftlicher Vorgänge insbesondere dann relevant werden, wenn Vertragspartner, Ansprechpartner, Empfänger, Banken, Logistik- oder Kommunikationsstellen außerhalb der EU bzw. des EWR eingebunden sind.

h. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, können Sie der Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO widersprechen.

i. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden in diesem Zusammenhang nicht statt.

XXIII. Instagram-Präsenzen

a. Art und Zweck der Verarbeitung

Wir unterhalten Präsenzen auf Instagram. Hierzu gehören insbesondere die unternehmensbezogenen Instagram-Auftritte von Spirit WoMen, darunter maßgeblich der Auftritt „spiritwomenszentrum“ und „Venusline by Spirit Women“. Über diese Präsenzen veröffentlichen wir Inhalte, informieren über unser Unternehmen und unsere Leistungen, kommunizieren mit Interessenten und Kunden, reagieren auf Nachrichten, Kommentare und sonstige Interaktionen und nutzen Instagram als zusätzlichen Kommunikations- und Marketingkanal.

Beim Besuch unserer Instagram-Präsenzen verarbeitet Meta personenbezogene Daten der Nutzer. Dies betrifft insbesondere Daten, die bei der Nutzung der Plattform, beim Aufruf von Profilen, beim Ansehen und Interagieren mit Beiträgen, Stories, Reels, Videos, Live-Inhalten, Nachrichten und sonstigen Funktionen anfallen. Meta stellt für professionelle Konten zudem Funktionen bereit, mit denen Informationen über Reichweite, Interaktionen, Follower-Entwicklung und die Nutzung einzelner Inhalte ausgewertet werden können. Zu diesen Funktionen gehören insbesondere Insights für das Konto insgesamt sowie Insights für einzelne Beiträge, Stories, Videos, Reels und Live-Inhalte.

Soweit wir unsere Instagram-Präsenzen mit professionellen Funktionen betreiben, können im Zusammenhang mit dem Betrieb der Präsenzen insbesondere Profil- und Reichweitenanalysen, Interaktionsauswertungen, Zielgruppeninformationen, Kommunikationsverwaltungen sowie Funktionen aus der Meta Business Suite oder vergleichbaren Meta-Business-Werkzeugen genutzt werden. Soweit Instagram-Werbung oder Kampagnen geschaltet werden, können zusätzlich Daten im Zusammenhang mit Reichweite, Zielgruppen, Anzeigeninteraktionen, Werbeleistung, Budget, Platzierungen und Kampagnenergebnissen verarbeitet werden.

b. Verantwortliche Stellen

Für die Datenverarbeitung beim Betrieb von Instagram ist grundsätzlich verantwortlich:

Meta Platforms Ireland Limited

Merrion Road

Dublin 4

D04 X2K5

Irland

Soweit wir über unsere Instagram-Präsenzen Inhalte veröffentlichen, mit Nutzern kommunizieren oder von Meta bereitgestellte Auswertungen zur Reichweite und Nutzung unserer Präsenzen abrufen und für eigene Kommunikations- oder Marketingzwecke verwenden, verarbeiten auch wir personenbezogene Daten. Unsere Verantwortlichkeit bezieht sich dabei auf die von uns veranlassten und in unserem Einflussbereich liegenden Verarbeitungsvorgänge, insbesondere auf die redaktionelle Betreuung der Präsenzen, die Bearbeitung von Anfragen, die Kommunikation mit Nutzern und die Nutzung der uns bereitgestellten Statistik-, Reichweiten- und Kampagneninformationen.

c. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit wir Daten verarbeiten, um unsere Instagram-Präsenzen zu betreiben, Inhalte zu veröffentlichen, mit Nutzern zu kommunizieren, Anfragen zu beantworten, Kommentare zu moderieren, Nachrichten zu bearbeiten oder Reichweiten- und Interaktionsdaten auszuwerten, erfolgt dies grundsätzlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer zeitgemäßen Außendarstellung, der Information über unser Unternehmen und unsere Leistungen, der Kommunikation mit Interessenten und Kunden, der Nutzung zusätzlicher Reichweiten- und Interaktionsmöglichkeiten sowie der Analyse und Optimierung unserer Social-Media-Präsenz.

Soweit die Kommunikation über Instagram auf konkrete vorvertragliche oder vertragliche Vorgänge gerichtet ist, etwa auf Bestellungen, Rückfragen zu Verträgen, Reklamationen oder sonstige vertragsbezogene Anliegen, ist ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO einschlägig.

Soweit wir Instagram-Werbung oder Kampagnen schalten und hierbei personenbezogene Daten im Rahmen unserer eigenen Marketingentscheidungen verarbeiten, erfolgt dies grundsätzlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Soweit hierfür ausnahmsweise eine Einwilligung erforderlich sein sollte, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

d. Datenkategorien

Je nach Nutzung unserer Instagram-Präsenzen und je nach Interaktion mit unseren Inhalten können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- Profil- und Kontodaten, insbesondere Benutzername, Profilname, öffentlich sichtbare Profildaten und sonstige accountbezogene Angaben
- Kommunikationsdaten, insbesondere Direktnachrichten, Kommentare, Antworten, Reaktionen und sonstige Kommunikationsinhalte
- Interaktionsdaten, insbesondere Likes, Shares, Saves, Aufrufe, Klicks, Reaktionen, Markierungen und sonstige Nutzungsinteraktionen
- Inhaltsdaten, insbesondere Fotos, Videos, Stories, Reels, Texte, Kommentare und sonstige Inhalte, die Sie uns sichtbar machen oder an uns übermitteln
- Nutzungs- und Metadaten, insbesondere Informationen über die Nutzung der Plattform und einzelner Inhalte
- Insights-, Reichweiten- und Statistikdaten, insbesondere Informationen über Interaktionen mit unseren Inhalten, Zielgruppen- und Followerdaten sowie demografische Auswertungen
- gegebenenfalls Werbe-, Kampagnen- und Leistungsdaten, soweit Werbe- oder Kampagnenfunktionen genutzt werden

e. Empfänger

Empfänger der im Zusammenhang mit unseren Instagram-Präsenzen verarbeiteten Daten sind interne zuständige Stellen innerhalb unseres Unternehmens sowie Meta Platforms Ireland Limited und gegebenenfalls weitere mit der Meta-Unternehmensgruppe verbundene Stellen, soweit dies für den Betrieb von Instagram, die Bereitstellung von Insights, Business-Funktionen, Werbe- und Kampagnenfunktionen oder die technische Bereitstellung der Plattform erforderlich ist.

Soweit wir Dienstleister für die redaktionelle Betreuung, Kommunikation oder Kampagnenverwaltung einsetzen, können diese ebenfalls Empfänger sein, soweit dies jeweils erforderlich ist.

f. Speicherfristen

Soweit wir über Instagram erhaltene Nachrichten, Kommentare oder sonstige Inhalte selbst verarbeiten, speichern wir diese nur so lange, wie dies für Kommunikation, Dokumentation, Vertragsbezug, Community-Verwaltung, Nachweis oder rechtliche Zwecke erforderlich ist. Soweit Inhalte in einen sonstigen geschäftlichen Vorgang überführt werden, gelten ergänzend die dafür einschlägigen Speicher- und Aufbewahrungsfristen.

Auf die Speicherfristen, Löschprozesse und die vollständige Datenverarbeitung durch Meta haben wir keinen vollumfänglichen Einfluss. Maßgeblich sind insoweit die Vorgaben von Meta in den offiziellen Datenschutzhinweisen.

g. Erfordernis der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Nutzung von Instagram ist freiwillig. Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, uns über Instagram personenbezogene Daten bereitzustellen. Wenn Sie nicht möchten, dass Meta oder wir im Rahmen dieser Plattform Daten über Sie verarbeiten, nutzen Sie unsere Instagram-Präsenzen bitte nicht und wählen Sie stattdessen einen anderen Kontaktweg.

h. Drittlandübermittlungen

Bei der Nutzung von Instagram können Drittlandübermittlungen, insbesondere in die USA und andere Staaten außerhalb der EU bzw. des EWR, nicht ausgeschlossen werden. Dies folgt aus der internationalen Struktur der Meta-Unternehmensgruppe und der globalen Ausgestaltung der Plattformdienste. Maßgeblich sind insoweit die Datenschutzinformationen und Übermittlungsmechanismen von Meta.

i. Widerruf, Widerspruch und sonstige spezifische Hinweise

Auf die Datenverarbeitung durch Meta haben wir nur begrenzten Einfluss. Soweit Sie Rechte gegenüber Meta geltend machen möchten, kann es erforderlich sein, sich unmittelbar an Meta zu wenden und dortige Datenschutz- und Kontoeinstellungen zu nutzen.

Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO verarbeiten, können Sie der Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO widersprechen.

Bitte beachten Sie außerdem, dass Inhalte, die Sie auf Instagram öffentlich veröffentlichen, grundsätzlich für andere Nutzer sichtbar sein können. Wenn Sie mit uns über Instagram kommunizieren, sollten Sie keine sensiblen personenbezogenen Daten mitteilen, sofern dies nicht zwingend erforderlich ist.

Offizielle Informationen von Meta und Instagram finden Sie insbesondere hier:

- [Meta-Datenschutzrichtlinie](#)
- [Instagram-Hilfebereich](#)
- [Meta Business Help Center zu Instagram Insights](#)
- [Meta Business Help Center zu Instagram-Werbeanzeigen](#)

j. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung durch uns findet im Zusammenhang mit unseren Instagram-Präsenzen nicht statt. Unberührt bleiben plattformeigene Verarbeitungen und etwaige Profilbildungen durch Meta, auf die wir keinen maßgeblichen Einfluss haben.

XXIV. Allgemeine Hinweise zu Empfängern, Auftragsverarbeitern und Drittlandübermittlungen

Wir legen personenbezogene Daten nur offen, soweit hierfür eine Rechtsgrundlage besteht, die Offenlegung für die jeweilige Verarbeitung erforderlich ist, wir rechtlich hierzu verpflichtet sind, die Offenlegung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist, berechnete Interessen die Offenlegung erfordern und keine überwiegenden Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person entgegenstehen oder Sie in die Offenlegung eingewilligt haben.

Soweit externe Dienstleister personenbezogene Daten weisungsgebunden in unserem Auftrag verarbeiten, erfolgt dies auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 Abs. 3 DS-GVO. Dies gilt insbesondere für die technische Entwicklung, den Betrieb, das Hosting, die Administration und die Domainverwaltung des Shops.

Soweit in dieser Datenschutzerklärung nichts Abweichendes angegeben ist, erfolgt die shopbezogene Verarbeitung grundsätzlich innerhalb Deutschlands bzw. innerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums. Drittlandübermittlungen nach Art. 44 ff. DS-GVO können jedoch insbesondere bei internationalen Zahlungsdiensten, sozialen Netzwerken, internationalen Lieferungen, Drittlandsadressen, grenzüberschreitender Kommunikation, ausländischen Banken, Versand- oder Zollvorgängen nicht in jeder Konstellation ausgeschlossen werden. Soweit für solche Übermittlungen geeignete Garantien erforderlich sind, erfolgen diese nach Maßgabe der jeweils einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere auf Grundlage von Angemessenheitsbeschlüssen, Standardvertragsklauseln oder sonstigen rechtlich vorgesehenen Schutzmechanismen, soweit diese im konkreten Fall einschlägig sind.

XXV. Aufbewahrungspflichten und Löschung von Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist, wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind oder eine weitere Verarbeitung aus sonstigen rechtlich zulässigen Gründen erforderlich bleibt. Sofern personenbezogene Daten nicht unmittelbar gelöscht werden, weil gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, berechnete Interessen eine befristete weitere Speicherung rechtfertigen oder eine Löschung aus technischen oder rechtlichen Gründen nicht sofort vollständig umgesetzt werden kann, wird deren Verarbeitung auf die jeweils fortbestehenden Zwecke beschränkt. Maßgeblich sind dabei insbesondere handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, gesetzliche Verjährungsvorschriften, datenschutzrechtliche Nachweis- und Dokumentationspflichten, die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, die Aufklärung und Nachverfolgung sicherheitsrelevanter Vorfälle sowie technisch erforderliche Sicherungs- und Wiederherstellungskonzepte.

Die weitere Aufbewahrung bzw. eingeschränkte Weiterverarbeitung kann sich insbesondere ergeben aus:

- handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten, insbesondere nach § 257 HGB, § 147 AO und § 14b UStG,
- gesetzlichen Verjährungsvorschriften, insbesondere §§ 195, 199 BGB,
- datenschutzrechtlichen Nachweis- und Dokumentationspflichten,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen,
- der Aufklärung und Nachverfolgung sicherheitsrelevanter Vorfälle,
- technisch erforderlichen Sicherungs- und Wiederherstellungskonzepten.

Nach dem derzeitigen Stand gilt ergänzend insbesondere:

- Server-Logfiles werden grundsätzlich 30 Tage gespeichert.
- Kontaktformularanfragen werden grundsätzlich nach 6 Monaten gelöscht, sofern kein weitergehender Vorgang besteht.
- Technisch erforderliche Sitzungsdaten werden nur für die jeweilige Sitzung bzw. bis zum technischen Sitzungsablauf verarbeitet.

Bestell-, Vertrags-, Rechnungs-, Zahlungs-, Kommunikations- und buchhaltungsrelevante Daten werden nicht einheitlich pauschal für dieselbe Frist gespeichert. Maßgeblich ist vielmehr die jeweilige rechtliche Einordnung der Unterlage, des Datensatzes oder des jeweiligen Vorgangs. Je nach Einordnung kommen regelmäßig Aufbewahrungsfristen von 6, 8 oder 10 Jahren in Betracht. Für Rechnungen gelten ergänzend die besonderen Anforderungen des § 14b UStG. Nach § 147 Abs. 3 AO sind Unterlagen nach § 147 Abs. 1 Nr. 1 und 4a AO grundsätzlich 10 Jahre, Unterlagen nach § 147 Abs. 1 Nr. 4 AO grundsätzlich 8 Jahre und die sonstigen in § 147 Abs. 1 AO genannten Unterlagen grundsätzlich 6 Jahre aufzubewahren. Nach § 257 Abs. 4 HGB sind die in § 257 Abs. 1 Nr. 1 HGB genannten Unterlagen grundsätzlich 10 Jahre, die in § 257 Abs. 1 Nr. 4 HGB genannten Unterlagen grundsätzlich 8 Jahre und die übrigen in § 257 Abs. 1 HGB genannten Unterlagen grundsätzlich 6 Jahre aufzubewahren.

E-Mails werden nicht pauschal allein deshalb archiviert, weil sie E-Mails sind. Maßgeblich ist vielmehr ihr Inhalt und ihre Funktion. E-Mails mit der Funktion eines Handels- oder Geschäftsbriefs oder eines Buchungsbelegs sind nach den GoBD aufbewahrungspflichtig. E-Mails, die lediglich als Transportmittel dienen und keine weitergehenden aufbewahrungspflichtigen Informationen enthalten, sind als solche nicht eigenständig aufbewahrungspflichtig. Soweit E-Mails aufbewahrungspflichtig sind, erfolgt die Aufbewahrung bzw. Archivierung nach Maßgabe ihrer jeweiligen rechtlichen Einordnung und damit grundsätzlich für 6, 8 oder 10 Jahre. Dies kann insbesondere geschäftliche Korrespondenz, steuerlich relevante Kommunikation, Buchungsbelege oder rechnungsbezogene Unterlagen betreffen.

Für eingehende elektronische Handels- oder Geschäftsbriefe und Buchungsbelege gilt grundsätzlich, dass sie in dem Format aufzubewahren sind, in dem sie empfangen wurden. Bei E-Rechnungen im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 3 und 6

UStG ist es ausreichend, wenn der strukturierte Teil aufbewahrt wird, soweit die einschlägigen Anforderungen erfüllt sind. Eine zusätzliche Aufbewahrung des menschenlesbaren Datenteils ist nur dann erforderlich, wenn zusätzliche oder abweichende steuerlich relevante Informationen enthalten sind. Das gilt insbesondere für strukturierte Rechnungsdaten, hybride E-Rechnungen und sonstige elektronisch empfangene Belege.

Nach Ablauf der primären gesetzlichen Aufbewahrungsfrist kann eine weitere Speicherung bis zum Ablauf einschlägiger zivilrechtlicher Verjährungsfristen, regelmäßig 3 Jahre, erforderlich sein, soweit Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden. In Einzelfällen kann eine längere Speicherung erforderlich sein, wenn besondere gesetzliche Vorschriften, laufende Verfahren oder konkrete Rechtsverfolgungs- bzw. Rechtsverteidigungsinteressen dies erfordern.

Tägliche Backups werden eingesetzt. Eine endgültige Löschung aus Sicherungskopien kann sich bis zur turnusmäßigen Überschreibung verzögern. Dies ist technisch bedingt und dient der Datensicherheit sowie der Wiederherstellbarkeit von Systemen und Daten im Störungs- oder Sicherheitsfall.

Widerrufs-, Retouren-, Reklamations- und vergleichbare Vorgänge werden so lange gespeichert, wie dies für Bearbeitung, Dokumentation, gesetzliche Pflichten und Rechtsverteidigung erforderlich ist. Soweit diese Vorgänge mit rechnungs-, buchungs- oder steuerrechtlich relevanten Unterlagen verknüpft sind, richten sich auch hier die Aufbewahrungsfristen nach der jeweiligen rechtlichen Einordnung und können daher 6, 8 oder 10 Jahre betragen. Daten zu Produktverfügbarkeitsbenachrichtigungen werden grundsätzlich nach Zweckerreichung gelöscht, sofern keine weitergehenden gesetzlichen oder rechtlichen Gründe entgegenstehen. Daten, die technische Dienstleister ausschließlich im Rahmen von Administration, Fehleranalyse oder Support verarbeiten, unterliegen keiner hiervon losgelösten pauschalen Sonderfrist. Maßgeblich bleiben die jeweiligen Primärsysteme, Logkontexte, Supportvorgänge und technischen Lös- bzw. Überschreibungskonzepte.

Soweit personenbezogene Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten sowie für die jeweiligen ursprünglichen Verarbeitungszwecke nicht mehr erforderlich sind, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn, eine befristete und eingeschränkte Weiterverarbeitung ist weiterhin erforderlich.

XXVI. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Soweit in dieser Datenschutzerklärung nicht ausdrücklich anders angegeben, findet im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Nutzung dieses Online-Shops keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO statt.

Ein Profiling durch uns mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung im Sinne des Art. 22 DS-GVO findet derzeit ebenfalls nicht statt.

XXVII. Betroffenenrechte

XXVII.1. Recht auf Widerruf von erteilten Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO

Sie haben das Recht, Ihre erteilte(n) Einwilligung(en) - auch teilweise - jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu **widerrufen**. Durch den Widerruf der Einwilligung(en) wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung(en) bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung(en) nicht berührt. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser / diesen Einwilligung(en) beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, sofern keine rechtlichen Verpflichtungen oder vertraglichen Bestimmungen entgegenstehen.

XXVII.2. Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DS-GVO

Jeder Betroffene hat ein Auskunftsrecht über die ihn betreffenden personenbezogenen Daten. Das Auskunftsrecht erstreckt sich auf alle von uns verarbeiteten Daten. Das Recht kann problemlos und in regelmäßigen Abständen wahrgenommen werden, damit sich alle Betroffenen der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten stets bewusst sind und deren Rechtmäßigkeit überprüfen können (vgl. Erwägungsgrund 63 DS-GVO). Das Auskunftsrecht beinhaltet insbesondere die nachstehenden Informationen:

- Den Zweck der Verarbeitung
- Die Datenkategorien
- Die Empfänger / Kategorien von Empfängern, insbesondere Empfänger von internationalen Organisationen oder Drittländern; sofern ein Drittland involviert ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.
- Falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer.
- Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden.
- Alle verfügbaren Informationen über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DS-GVO.
- Das Bestehen eines Rechts auf
 - Berichtigung oder
 - Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder
 - auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder
 - eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung und
 - das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebene Kontaktmöglichkeit an uns wenden.

XXVII.3. Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DS-GVO

Jeder Betroffene hat das Recht, von unserem Unternehmen die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

Möchte eine betroffene Person dieses Recht auf Berichtigung in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebene Kontaktmöglichkeit an uns wenden.

XXVII.4. Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden) gemäß Art. 17 DS-GVO

Jeder Betroffene hat das Recht auf Löschung und Vergessenwerden und kann von uns verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und so weit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten veranlassen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit über die am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebene Kontaktmöglichkeit an uns wenden. Der Verantwortliche wird veranlassen, dass dem Löschverlangen unverzüglich nachgekommen wird.

XXVII.5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO

Jeder Betroffene hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die beim Verantwortlichen gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit über die am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebene Kontaktmöglichkeit an uns wenden. Der Verantwortliche wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

XXVII.6. Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DS-GVO

Jeder Betroffene hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den derzeitigen Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden. Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit über die am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebene Kontaktmöglichkeit an uns wenden.

XXVII.7. Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO

Jeder Betroffene hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung seiner betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber dem Verantwortlichen der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird der Verantwortliche die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei dem Verantwortlichen zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person jederzeit über die am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebene Kontaktmöglichkeit an uns wenden.

XXVII.8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde lautet:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Wilhelmstraße 7

65185 Wiesbaden

Telefon: 0611 / 1408-0

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Homepage: <https://www.datenschutz.hessen.de>

Selbstverständlich können Sie sich wie vorstehend beschrieben auch an jede andere Datenschutz-Aufsichtsbehörde wenden.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DS-GVO.